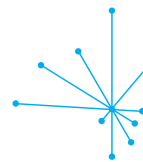


# Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen



swaNetze

Inbetriebsetzungsprotokoll – Erzeugungsanlagen Niederspannung  
(vom Anlagenerrichter auszufüllen und mit der Zählerbestellung einzureichen)

swa Netze GmbH  
Hoher Weg 1, 86152 Augsburg  
email: einspeiser.anmeldung@swa-netze.de  
Registergericht Augsburg HRB 29982  
Geschäftsführer: Christian Rose

## Anlagenanschrift/-standort

VORNAME / NAME \_\_\_\_\_  
STRASSE \_\_\_\_\_ HAUS-NR. \_\_\_\_\_  
PLZ \_\_\_\_\_ ORT \_\_\_\_\_

## Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb)

FIRMA / ORT \_\_\_\_\_  
TELEFON \_\_\_\_\_ E-MAIL \_\_\_\_\_

## Erzeugungsanlage

max. Scheinleistung  $S_{Amax}$  \_\_\_\_\_ kVA      max. Wirkleistung  $P_{Amax}$  \_\_\_\_\_ kW

Für PV Anlagen: Modulleistung/  
Generatorleistung  $P_{Agen}$  (für Einspeisevergütung maßgebend) \_\_\_\_\_ kWp

## Umsetzung VDE-Anwendungsregel 4105 »Erzeugungsanlagen am NS-Netz«

Konformitätsnachweis für die Erzeugungseinheit vorhanden

Konformitätsnachweis für den NA-Schutz vorhanden

Generatordatenblatt vorhanden

Eingestellter Wert am zentralen NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz  $U>$  \_\_\_\_\_  $U_n$

Eingestellter Wert am integrierten NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz  $U>$  \_\_\_\_\_  $U_n$

Auslösetest »Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter« erfolgreich durchgeführt?

Zur Blindleistungsbereitstellung, Q(U)-Standard-Kennlinie, am Wechselrichter eingestellt.

## Umsetzung § 9 EEG

- Anlagen größer / gleich 100kWp sind mit technischen Einrichtungen ausgestattet, mit denen die Einspeiseleistung ganz oder teilweise ferngesteuert reduziert und die Ist-Einspeisung abgerufen werden kann. Diese Einrichtung wurde an den Übergabeklemmen auf Funktionstüchtigkeit geprüft?
- Anlagen größer / gleich 25kWp und kleiner 100kWp sind mit technischen Einrichtungen ausgestattet, mit denen die Einspeiseleistung ganz oder teilweise ferngesteuert reduziert werden kann?
  - Die maximale Wirkleistungseinspeisung ist am Netzverknüpfungspunkt auf 60 Prozent der installierten Leistung begrenzt.
- Die Einspeiseleistung wird durch eine gestufte Leistungsreduzierung in den Stufen 100%, 60%, 30% und 0% reduziert.
- Anlagen kleiner 25kWp ist die maximale Wirkleistungseinspeisung am Netzverknüpfungspunkt auf 60 Prozent der installierten Leistung begrenzt.
- Eingestellter Wert der Wirkleistungseinspeisung am Netzverknüpfungspunkt \_\_\_\_\_ kW
- Bezeichnung des Betriebsmittels, welches die Wirkleistungseinspeisung begrenzt? \_\_\_\_\_
- Abrechnungsmessung nach beiliegende Messkonzept installiert?

**Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der VDE-Anwendungsregel »Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz« und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage nach DGUV Vorschrift 3 § 3 und 5 oder TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt. Der Anlagenbetreiber ist sich bewusst, dass sobald die Voraussetzungen des EGG nicht mehr erfüllt sind, der Anspruch auf Vergütung entfällt.**

Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage nach § 3 Nr. 30 EEG erfolgte am: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
ORT, DATUM

\_\_\_\_\_  
X  
UNTERSCHRIFT ANLAGENBETREIBER

\_\_\_\_\_  
X  
UNTERSCHRIFT ANLAGENERRICHTER